



SCHULSPORT

Low-T-Ball-Turnier:

Viel Spaß beim Tennis mit dem großen Ball

DASSEL. Als sportfreundliche Schule ist die Grundschule Dassel aktiv in vielen Sportarten. Jetzt stand wieder das Low-T-Ball-Turnier auf dem Programm, und dabei wurden die Klassenbesten eifrig von ihren Schulkollegen auf der Tribüne angefeuert. Mit Low-T-Ball will der Niedersächsische Tennisverband hier in Kooperation mit der Tennisabteilung des MTV Markoldendorf Kinder für das Tennisspiel begeistern. Bei Low-T-Ball wird das Tennisspiel auf bedeutsame Abschnitte reduziert, die Spielidee besteht darin, einen großvolumigen Ball mit einem Tennisschläger unter einem Brett hindurch zu schlagen. Die Kinder merkten schnell, dass wenn mit dem Schläger schräg auf den Ball geschlagen wird, ein kontrolliertes Spiel nicht mehr möglich ist. Der Ball beginnt zu springen und gelangt nun in den seltensten Fällen unter dem Brett zum Spielpartner. Die für die spätere Schlagausführung im Großfeld dringend notwendige Vorwärts-Aufwärts-

Bewegung beim Rückhand- und Vorhandschlag wird mit dem Low-T-Ball automatisch erlernt. In den vergangenen Wochen hat die Grundschule Dassel in allen Jahrgangsstufen die Klassensieger ermittelt. Sie traten nun – getrennt zwischen Jungen und Mädchen – gegeneinander an. In Klasse 1 siegten Elina Gergert, gefolgt von Zoe Hildebrandt, Lena Hanisch und Lynn Krining, bei den Jungen gewann Louis Ziegeler vor Erik Ziegeler, Mohammed Labash Abazid und Liam Jackolis. In Klasse zwei wurde Lena Klein Erste, gefolgt von Juliane Bartel, Jolina Klapproth und Karina Schmidt, bei den Jungen setzte sich Emad Habeb durch, gefolgt von Luis Watermann, Mika Bukowski und Lukas Rettberg. In der dritten Jahrgangsstufe gewann Lina Weber vor Deena Bahr, Summer Fröhlich und Saskia Neuber, bei den Jungen siegte Adam Wachowitz vor Leon



Gruna, Silas Tappe und Philipp Traupe. In der vierten Jahrgangsstufe siegte Lea Neuber vor Nia Hildebrandt, Marlene Freyberg und Sarah Melching, bei den Jungen wurde Nordin Herrmann Erster, gefolgt von Nils Deinert, Lennox Runge und Daniel Dittrich. Für die ersten vier gab es jeweils eine Urkunde, die drei Erstplatzierten wurden mit einer Gold-, Silber- oder Bronze-Medaille ausgezeichnet. In den nächsten Wochen wird die Low-T-Ball-Ausrüstung weiterwandern in die Markoldendorfer Grundschule. EM 20.11.17 Fotos: Stöckemann